

Rundbrief

Ausgabe 1 / 2026



Der Kinderschutzbund
Landesverband Berlin



Unsere Themen

Doppelspitze für den
Kinderschutzbund Berlin

Kooperationsprojekt
„Kinderrechte to play“

Wir haben ein neues
Spendenkonto

Umstellung des Rundbriefes auf
einen Newsletter



Doppelspitze für den Kinderschutzbund Berlin



Nach einer überstandenen Krebserkrankung hat unser Geschäftsführer Christian Neumann seine Arbeit beim Kinderschutzbund Berlin wieder aufgenommen. Zusammen mit Raphael Cuadros, der seit vergangenem Sommer stellvertretender Geschäftsführer ist, bildet er eine Doppelspitze für den Kinderschutz in Berlin.

„Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich zurück beim Kinderschutzbund bin“, sagt Christian Neumann. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Raphael und darauf den Kinderschutzbund Berlin gemeinsam voranzubringen“, so Neumann. Auch Cuadros sagt: „Wir sind alle sehr erleichtert und froh darüber, dass Christian zurück ist.“

Christian Neumann hatte seine Arbeit für einige Monate niedergelegt. Nach seiner Genesung fungiert er nun wieder in allen Angelegenheiten als Geschäftsführer des Kinderschutzbundes Berlin.

Kooperationsprojekt „Kinderrechte to play“

Als Kinderschutzbund Berlin sind wir Kooperationspartner des Beteiligungsprojekts „Kinderrechte to play“ der GRIPS Werke e.V. und des GRIPS Theaters. Das Projekt wurde an einem unserer eFöB-Standorte vorgestellt, um die Kinder für eine kostenfreie Teilnahme an dem Programm zu begeistern.

Mit dem neuen Projekt „Kinderrechte to play“ entwickelt das GRIPS ein kreatives Format, in dem sich Kinder von 9 bis 12 Jahren künstlerisch die Kinderrechte erarbeiten und ihr Wissen an andere Kinder weitergeben. So werden die Kinder zu Botschafter*innen für Kinderrechte.

Wir haben ein neues Spendenkonto

Wir möchten Sie bitten, für alle zukünftigen Spenden und Mitgliedsbeiträge, unsere neue Bankverbindung zu nutzen:

Deutscher Kinderschutzbund LV Berlin e. V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE03 3702 0500 0020 2312 71
BIC: BFSWDE33XXX

Sie haben uns kürzlich an unser altes Konto eine Spende überwiesen? Das ist kein Problem. Ihre Spende kommt auch in den nächsten Wochen noch gut bei uns an.

Umstellung des Rundbriefes auf einen Newsletter

Seit Jahrzehnten versenden wir als Kinderschutzbund Berlin unseren Rundbrief an Mitglieder und externe Kontakte aus Politik und Verwaltung, um über Neues aus unserer Organisation zu informieren. Ab sofort wird dieser nun ausschließlich per E-Mail als Newsletter versandt.

Sollten Sie den Rundbrief bereits per E-Mail erhalten, bekommen Sie ihn zukünftig automatisch als Newsletter in Ihr Postfach. Sie müssen also nichts weiter tun.

Sollten Sie den Rundbrief bislang als Printversion per Post bekommen haben, dann können Sie uns jetzt unter folgendem QR-Code oder Link Ihre E-Mail-Adresse mitteilen, um weiterhin Neuigkeiten von uns zu erhalten. Sollten Sie uns keine E-Mail-Adresse mitteilen, können wir Ihnen leider keinen Newsletter zusenden.

Scannen Sie den QR-Code ganz einfach mit Ihrer Smartphone-Kamera:



<https://kinderschutzbund-berlin.de/newsletter/>

Folgen Sie uns außerdem gerne auf Instagram! Sie finden unseren Kanal unter @kinderschutzbund_berlin